

4. Ausführung der Verpflichtungen in Bezug auf die Informationspflicht, die die VoG SIGeDIS aufgrund von Artikel 26ter des Gesetzes vom 28. April 2003 und von Artikel 48 § 4 des Gesetzes vom 24. Dezember 2002 übernommen hat,

[5. Kontrolle der Einziehung der in Artikel 38 § 3ter Absatz 1 des Gesetzes vom 29. Juni 1981 zur Festlegung der allgemeinen Grundsätze der sozialen Sicherheit für Lohnempfänger erwähnten Beiträge, die vom Landesamt für soziale Sicherheit und vom Landesamt für soziale Sicherheit der provinziellen und lokalen Verwaltungen durchgeführt wird.]

Die Datenbank "Aufbau ergänzender Altersversorgungsleistungen" ist öffentlichen Einrichtungen zugänglich, die mit der Kontrolle der [in den Nummern 1, 2, 3 und 5 erwähnten] Rechtsvorschriften beauftragt sind, insofern dies für die Erfüllung dieser Aufgaben notwendig ist.

Die in der Datenbank "Aufbau ergänzender Altersversorgungsleistungen" enthaltenen Daten können ebenfalls zu historischen, statistischen oder wissenschaftlichen Zwecken und im Hinblick auf die Vorbereitung der Politik verwendet werden.

§ 3 - Die an die Datenbank übermittelten Daten haben von Rechts wegen Beweiskraft zu Lasten des Versorgungsträgers, der Altersversorgungseinrichtung beziehungsweise der Solidaritätseinrichtung, die diese Daten mitgeteilt haben, sofern diese Einrichtungen die authentische Quelle dieser Daten sind oder mit Ermächtigung der authentischen Quelle handeln.

Der König bestimmt, in welchen Fällen, in welchen Fristen und gemäß welchen Modalitäten die in der Datenbank enthaltenen Daten geändert werden können.

§ 4 - Die Artikel 14 und 15 des Gesetzes vom 15. Januar 1990 über die Errichtung und Organisation einer Zentralen Datenbank der sozialen Sicherheit sind anwendbar auf die Übermittlung persönlicher Daten, die an die Datenbank "Aufbau ergänzender Altersversorgungsleistungen" gerichtet sind oder von dieser Datenbank ausgehen.

§ 5 - Die Datenbank "Aufbau ergänzender Altersversorgungsleistungen" wird von der VoG SIGeDIS verwaltet, die gemäß Artikel 12 des Königlichen Erlasses vom 12. Juni 2006 zur Ausführung von Titel III Kapitel II des Gesetzes vom 23. Dezember 2005 über den Solidaritätspakt zwischen den Generationen geschaffen worden ist.

[Art. 306 § 2 Abs. 1 Nr. 5 eingefügt durch Art. 69 Nr. 1 des G. vom 23. Dezember 2009 (B.S. vom 30. Dezember 2009);
§ 2 Abs. 2 abgeändert durch Art. 69 Nr. 2 des G. vom 23. Dezember 2009 (B.S. vom 30. Dezember 2009)]

(...)

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2011 — 543

[C - 2011/00059]

19 MAI 2010. — Loi portant des dispositions diverses en matière de santé publique. — Traduction allemande d'extraits

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande des chapitres 5 et 6 de la loi du 19 mai 2010 portant des dispositions diverses en matière de santé publique (*Moniteur belge* du 2 juin 2010).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmédy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2011 — 543

[C - 2011/00059]

19 MEI 2010. — Wet houdende diverse bepalingen inzake volksgezondheid. — Duitse vertaling van uittreksels

De hiernavolgende tekst is de Duitse vertaling van de hoofdstukken 5 en 6 van de wet van 19 mei 2010 houdende diverse bepalingen inzake volksgezondheid (*Belgisch Staatsblad* van 2 juni 2010).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmédy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2011 — 543

[C - 2011/00059]

19. MAI 2010 — Gesetz zur Festlegung verschiedener Bestimmungen im Bereich Volksgesundheit Deutsche Übersetzung von Auszügen

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung der Kapitel 5 und 6 des Gesetzes vom 19. Mai 2010 zur Festlegung verschiedener Bestimmungen im Bereich Volksgesundheit.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmédy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST VOLKSGESUNDHEIT, SICHERHEIT DER NAHRUNGSMITTELKETTE UND UMWELT

19. MAI 2010 — Gesetz zur Festlegung verschiedener Bestimmungen im Bereich Volksgesundheit

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Kammern haben das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

(...)

KAPITEL 5 — Abänderungen des Gesetzes vom 14. August 1986 über den Schutz und das Wohlbefinden der Tiere

Art. 24 - Artikel 13 § 1 des Gesetzes vom 14. August 1986 über den Schutz und das Wohlbefinden der Tiere, abgeändert durch das Gesetz vom 4. Mai 1995, wird durch die Nummern 6 und 7 mit folgendem Wortlaut ergänzt:

«6. die Organisation einer Ausbildung für Fahrer und Betreuer und für das Personal, das an Sammelstellen, Kontrollstellen oder bei Transportunternehmern mit Tieren umgeht, sowie für Lehrer, die diese Ausbildung erteilen dürfen,

7. die Organisation von Prüfungen über die berufliche Eignung der Fahrer und Betreuer. Er legt den Tarif der Gebühren für die Teilnahme an diesen Prüfungen fest. Diese Gebühren werden von den selbständigen anerkannten Einrichtungen, die diese Prüfungen organisieren, erhoben und sind für diese Einrichtungen bestimmt.»

KAPITEL 6 — *Abänderung des Gesetzes vom 28. Juli 1981 zur Billigung des Übereinkommens über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen und der Anlagen, abgeschlossen in Washington am 3. März 1973, und der Änderung des Übereinkommens, angenommen in Bonn am 22. Juni 1979*

Art. 25 - Im Gesetz vom 28. Juli 1981 zur Billigung des Übereinkommens über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen und der Anlagen, abgeschlossen in Washington am 3. März 1973, und der Änderung des Übereinkommens, angenommen in Bonn am 22. Juni 1979, wird Artikel 4bis, eingefügt durch das Gesetz vom 24. Dezember 2002, dessen heutiger Text § 1 bilden wird, durch einen Paragraphen 2 mit folgendem Wortlaut ergänzt:

«§ 2 - Der König kann Zuschüsse gewähren, um die Durchführung des Übereinkommens und seiner Anlagen sowie der im Rahmen dieses Übereinkommens entwickelten internationalen Projekte zu unterstützen.»

(...)

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Châteauneuf-de-Grasse, den 19. Mai 2010

ALBERT

Von Königs wegen:

Die Ministerin der Sozialen Angelegenheiten und der Volksgesundheit, beauftragt mit der Sozialeingliederung
Frau L. ONKELINX

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz
S. DE CLERCK

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2011 — 544

[C - 2011/00071]

18 AOÛT 2010. — Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 11 juillet 2003 fixant la procédure devant le Commissariat général aux Réfugiés et aux Apatrides ainsi que son fonctionnement. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 18 août 2010 modifiant l'arrêté royal du 11 juillet 2003 fixant la procédure devant le Commissariat général aux Réfugiés et aux Apatrides ainsi que son fonctionnement (*Moniteur belge* du 3 septembre 2010).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2011 — 544

[C - 2011/00071]

18 AUGUSTUS 2010. — Koninklijk besluit tot wijziging van het koninklijk besluit van 11 juli 2003 tot regeling van de werking van en de rechtspleging voor het Commissariaat-generaal voor de Vluchtelingen en de Staatlozen. — Duitse vertaling

De hiernavolgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 18 augustus 2010 tot wijziging van het koninklijk besluit van 11 juli 2003 tot regeling van de werking van en de rechtspleging voor het Commissariaat-generaal voor de Vluchtelingen en de Staatlozen (*Belgisch Staatsblad* van 3 september 2010).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2011 — 544

[C - 2011/00071]

18. AUGUST 2010 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 11. Juli 2003 zur Festlegung des Verfahrens vor dem Generalkommissariat für Flüchtlinge und Staatenlose und dessen Arbeitsweise — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 18. August 2010 zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 11. Juli 2003 zur Festlegung des Verfahrens vor dem Generalkommissariat für Flüchtlinge und Staatenlose und dessen Arbeitsweise.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

18. AUGUST 2010 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 11. Juli 2003 zur Festlegung des Verfahrens vor dem Generalkommissariat für Flüchtlinge und Staatenlose und dessen Arbeitsweise

BERICHT AN DEN KÖNIG

Sire,

vorliegender Königlicher Erlass dient vornehmlich der Anpassung des Königlichen Erlasses vom 11. Juli 2003 zur Festlegung des Verfahrens vor dem Generalkommissariat für Flüchtlinge und Staatenlose und dessen Arbeitsweise, die aufgrund der Reform des Asylverfahrens durch das Gesetz vom 15. September 2006 zur Abänderung des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern erforderlich ist.

Dazu ist der Absicht des Gesetzgebers, das Asylverfahren auch in der Verwaltungsphase zu beschleunigen und zu vereinfachen, Rechnung getragen worden. Auch die Tatsache, dass das Generalkommissariat in diesem neuen Verfahren zur zentralen Verwaltungsinstanz wird, ist in die Abänderung eingeflossen.